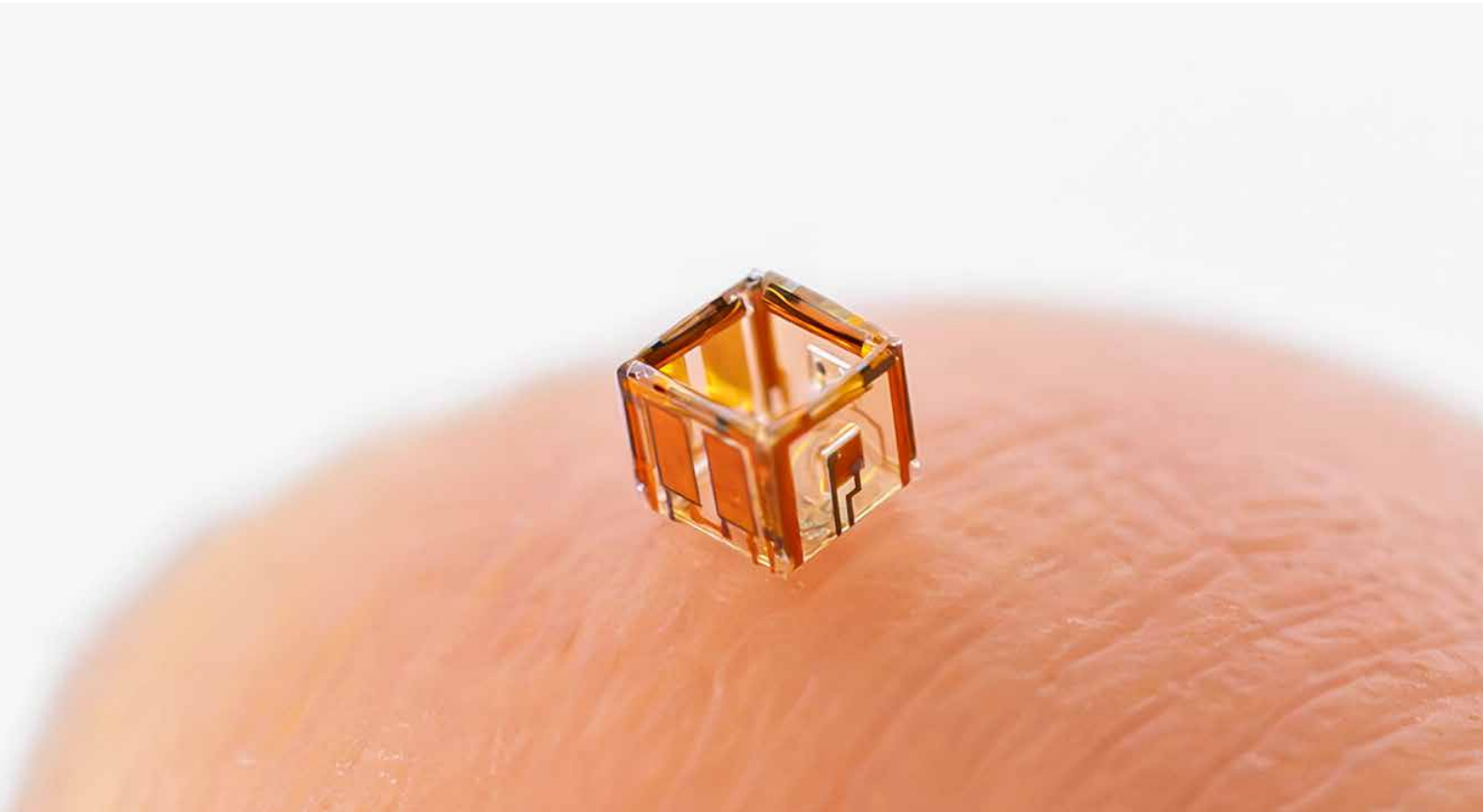




Forschungsteam der TU Chemnitz demonstriert erstmalig autonome Kommunikation und koordiniertes Verhalten von elektronischen Robotern auf der Mikroskala

Ein Team des Forschungszentrums für Materialien, Architekturen und Integration von Nanomembranen (MAIN) der Technischen Universität Chemnitz (TUC) hat in einem entscheidenden Schritt hin zu intelligenten Mikrorobotersystemen eine neue Generation autonomer Mikroroboter entwickelt. Die sogenannten Smartlets können in wässrigen Umgebungen kommunizieren, agieren und zusammenarbeiten. Jeder der nur einen Millimeter großen Smartlet-Mikroroboter ist mit integrierter Elektronik, Sensoren, Aktoren und Energiesystemen ausgestattet. Sie sind in der Lage, optische Signale zu empfangen und zu senden, auf Reize mit Bewegungen zu reagieren und Informationen mit anderen Mikrorobotern in ihrer Umgebung auszutauschen. Die Ergebnisse wurden nun in der renommierten Fachzeitschrift *Science Robotics* unter dem Titel „Si chiplet-controlled 3D modular microrobots with smart communication in natural aqueous environments“ veröffentlicht.

Im Gegensatz zu früheren Generationen von Mikrorobotern, die auf viel größere drahtlose Steuerungssysteme angewiesen waren, um die eingeschränkte Funktionalität „an Bord“ auszugleichen, werden Smartlet-Mikroroboter durch integrierte Photovoltaikzellen mit Strom versorgt, von winzigen Mikrochips gesteuert und sind durch eingebettete Mikro-LEDs und Fotodioden zur optischen Kommunikation fähig. „Zum ersten Mal demonstrieren wir eine in sich geschlossene Mikrorobotereinheit, die nicht nur auf Reize reagiert und sich fortbewegt, sondern auch mit anderen Mikrorobotern auf programmierbare und autonome Weise interagiert“, erklärt Prof. Dr. Oliver G. Schmidt, einer der verantwortlichen Autoren der Studie und wissenschaftlicher Direktor des Forschungszentrums MAIN an der TUC.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xmzx

Save the Date: Tag der Gesundheit 2025

Am Mittwoch, den 26. November 2025, findet in der Zeit von 13 bis 17 Uhr der Tag der Gesundheit am Campus Reichenhainer Straße statt. Die Teilnahme der Beschäftigten an den Gesundheitsangeboten ist nach Rücksprache mit den jeweiligen Fachvorgesetzten während der Arbeitszeit möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqnn

Hospitantenprogramm in den Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag oder Breslau oder in die Vertretung des Freistaates Sachsen bei der Europäischen Union in Brüssel

Das SMWK hat mitgeteilt, dass für die Monate Oktober 2025 (für Breslau: ab November 2025) bis einschließlich Juni 2026 für geeignete Beschäftigte die Möglichkeit besteht, in einem der Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag oder Breslau oder bei der Europäischen Union in Brüssel zu hospitieren. Die Hospitationen eröffnen u. a. die Möglichkeit, spezielle Fragen im Kontext der Tätigkeit der Beschäftigten zu erörtern und die Akteurinnen und Akteure vor Ort, mit denen eine Zusammenarbeit besteht oder künftig geplant ist, persönlich kennenzulernen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vpkv

Handreichung zur Bestellung von Prüferinnen und Prüfern

Zur rechtssicheren Ausgestaltung von Prüfungsverfahren und zur Vermeidung damit verbundener Rechtsstreitigkeiten hat das Rektorat die „Handreichung zur Bestellung von Prüferinnen und Prüfern“ beschlossen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zptd

Aufruf zur Beteiligung an einem Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie „Validierungsförderung EFRE 2021-2027 (Einzelprojekt-Modul)“

Gemäß dem vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr veröffentlichten Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie Validierungsförderung (Einzelprojekt-Modul) findet vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel durch den Freistaat Sachsen, Anfang Dezember 2025 die nächste Bewerbungsrunde zur Förderung der Validierung von Forschungsvorhaben statt. Bis zum 1. Dezember 2025 können entsprechende Projektskizzen bei der SAB eingereicht werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ckdr



Neue Berufung an die Universität

Prof. Dr. Erik Maier übernimmt zum 1. September 2025 die Leitung der Professur „BWL – Marketing“ an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der TUC. Die feierliche Übergabe der Berufungsurkunde erfolgte durch Prof. Dr. Anja Strobel, Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung der TUC.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xzrg



Neue Berufung an die Universität

PD Dr. habil. Andrej Lang wird zum 1. September 2025 an die TUC berufen. Er leitet die Professur Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht, an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der TUC. Lang wird künftig die Forschung und Lehre im Bereich Wirtschaftsrecht verantworten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xkjj



Digital Rail Convention 2025

Vom 17. bis 19. September 2025 lädt der Smart Rail Connectivity Campus in Annaberg-Buchholz zur Digital Rail Convention ein. Bei der mehrtägigen Fachveranstaltung werden digitale und nachhaltige Mobilitätslösungen praxisnah präsentiert. Neben Vorträgen und Workshops gibt es Demonstrationen und Showcases entlang der Erzgebirgsbahn sowie ein MINT-Programm für Schulklassen. TUC-Angehörige erhalten ihr Ticket zu vergünstigten Konditionen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cfgj



Studienstart leicht gemacht: „ServiceLine“ und Online-Einschreibung an der TU Chemnitz

Bis Oktober 2025 unterstützt die „ServiceLine“ der TUC Studieninteressierte telefonisch bei Fragen zur Einschreibung, zum Studienaufbau und zu den Studienvoraussetzungen. Parallel dazu ermöglicht das Online-Portal eine flexible und unkomplizierte Einschreibung in die zulassungsfreien Studiengänge bis zum 19. September 2025, mit Nachfrist bis zum 31. Oktober 2025. Ergänzend bieten die Zentrale Studienberatung, die Landingpage studium-in-chemnitz.de und ein umfangreiches FAQ-Angebot Orientierung für einen gelungenen Studienstart. Weitere Informationen: www.mytuc.org/xlkm

Fakultät für Naturwissenschaften

Reversibles Schalten des Quanten Spin Hall Isolators Bismuthen wird erforscht

Ein Forschungsteam der TUC veröffentlichte in der renommierten Fachzeitschrift „Nature Communications“ neue Erkenntnisse zur Synthese und den Eigenschaften von Bismuthen, einer zweidimensionalen Honigwabenstruktur aus Bismut an der Grenzfläche zwischen Graphen und Siliziumkarbid. Dem Team gehören Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TUC-Professuren Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Technische Physik (Leitung: Prof. Dr. Thomas Seyller) sowie Theoretische Physik quantenmechanischer Prozesse und Systeme (Leitung: Prof. Dr. Sibylle Gemming) an.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xzqj



Fakultät für Maschinenbau

Neuer Schubrahmen stärkt Materialprüfung an der TUC

Die Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung der TUC (Leitung: Prof. Dr. Lothar Kroll) hat im EU-Projekt SUPPORT4SME einen neuen Schubrahmen in Betrieb genommen. KMU der sächsisch-tschechischen Grenzregion profitieren damit von präzisen Prüfungen und Analysen sowie kostenfreien Fachworkshops im Herbst 2025.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xhrt

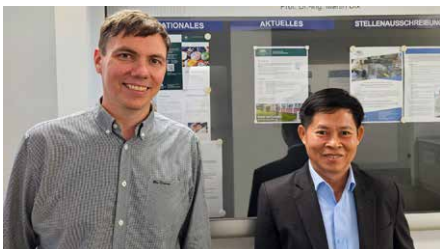


Fakultät für Maschinenbau

Maschinenbau-Kooperation mit Vietnam in Planung

Die Professur Produktionssysteme und -prozesse der TUC (Leitung: Prof. Dr. Martin Dix) bereitet gemeinsam mit der Ho Chi Minh City University of Technology and Education eine Kooperation vor. Ziel ist der Austausch von Studierenden und Lehrenden im Maschinenbau. Der vietnamesische Gast Dr. Hoang Huynh-Nguyen von der Ho Chi Minh City University of Technology and Education hat in Chemnitz bei seinem Besuch den Grundstein gelegt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gssc

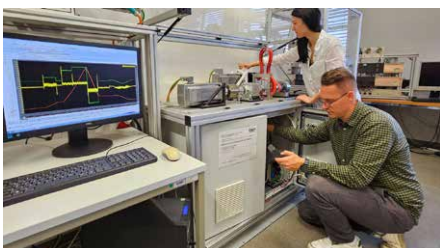


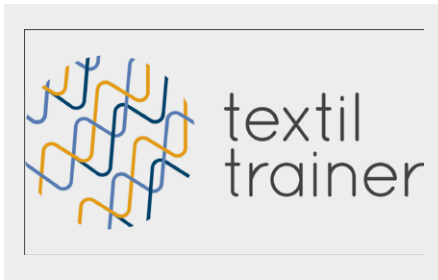
Fakultät für Maschinenbau

Condition Monitoring für mehr Anlagenverfügbarkeit

Die Professur Produktionssysteme und -prozesse der TUC (Leitung: Prof. Dr. Martin Dix) hat in Zusammenarbeit mit der Antriebstechnik GmbH und der Synergy Four GmbH aus Selb ein Condition Monitoring System entwickelt. Es nutzt antriebsinterne Signale statt Zusatzsensoren, erkennt Defekte frühzeitig und steigert die Verfügbarkeit von Maschinen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xbcn





Textilgeschichte Sachsens digital und analog erleben

Im Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025 startet die Professur Textile Technologien der TUC den neuen textil trainer-Onlinekurs „Sächsische Textilmuseen“, ein digitaler Rundgang durch zehn Museen, die die textile Geschichte und Gegenwart Sachsens lebendig machen. Ergänzend lockt die „Textile Schnitzeljagd“. Interessierte erhalten dabei einen limitierten Stoffbeutel, können sich an den einzelnen Stationen Buttons sichern und so eine exklusive Exkursion zu einem aktiven Textilstandort gewinnen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rdnw



Kohlenstoff, der aus der Zellfabrik stammt.

Die TUC baut ihre Forschung zu nachhaltigen Bioprozessen aus. Im interdisziplinären Projekt „PhotoKon“ kooperieren die Professur Regelungstechnik und Systemdynamik der TUC unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Streif mit der Universität Leipzig und dem Fraunhofer-Institut FEP in Dresden. Ziel ist die Umwandlung von Kohlenstoff durch Mikroalgen in Glykolat, ein industriell nutzbares Molekül.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dkcf



Maschinelles Lernen in der Halbleiterfertigung

Ein TUC-Forschungsteam der Professur Smart Systems Integration (Leitung: Prof. Dr. Harald Kuhn) und des Fraunhofer-Instituts ENAS in Chemnitz untersuchte den Einsatz von maschinellem Lernen (ML) im chemisch-mechanischen Planarisieren (CMP), einem Schlüsselprozess der Halbleiterfertigung. In einem Review wurden 81 Publikationen analysiert, die Anwendungsfelder von der virtuellen Metrologie bis zur Qualitätsprognose strukturiert und praxisnahe Leitlinien für ML-gestützte Produktionsprozesse gegeben.

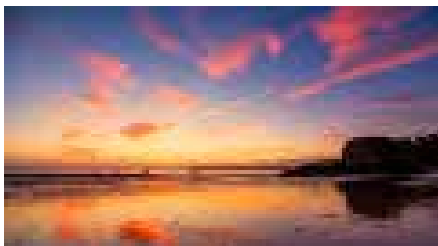
Weitere Informationen: www.mytuc.org/pggg



TU Chemnitz wirkt am Robotic Institute Germany (RIG) mit

Zwölf Professorinnen und Professoren der TUC wirken im neuen Robotic Institute Germany (RIG) mit, einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zur Bündelung der Robotik-Kompetenzen. Das fakultätsübergreifende Team wird von Prof. Dr. Florian Röhrbein (Professur Neurorobotik) koordiniert. Röhrbein lädt weitere Interessierte herzlich zur Mitwirkung ein.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gkqv



Das Mathe-Rätsel

Das Mathe-Rätsel im August beschäftigt sich mit der Berechnung des Abstandes zum Horizont über ein rechtwinkliges Dreieck mit gerundeten Werten für Erdradius und Augenhöhe und hinterfragt, ob eine Ergebnissenauigkeit von 10 Metern angesichts dieser Rundungen sinnvoll ist. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels sind zu finden unter:

www.mytuc.org/mzzm.



Integration: Zehn Jahre nach „Wir schaffen das!“

In ihrem Buch „Flucht, Ankommen und sozialer Wandel“ zieht Prof. Dr. Birgit Glorius, Inhaberin der Professur Humangeographie mit Schwerpunkt Europäische Migrationsforschung an der TUC, zehn Jahre nach Angela Merks „Wir schaffen das!“ Bilanz. Basierend auf Interviews mit Geflüchteten und Aufnahmegesellschaften analysiert sie regionale Unterschiede in Deutschland und zeigt, wie Integration lokale Gesellschaften transformiert und unterschiedliche Integrationsverläufe bedingt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fvsq

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Universitätsbibliothek



MIKA jetzt auch auf Englisch!

Die Universitätsbibliothek der TUC hat ihren modularen E-Learning-Kurs „MIKA – Modulkurs zur Informationskompetenz und zum wissenschaftlichen Arbeiten“ nach umfassender Überarbeitung nun auch in englischer Sprache veröffentlicht. Damit sollen insbesondere internationale Studierende profitieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dfqw

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer



Sächsisches Landesstipendium für Promovierende

Die Ausschreibung des Sächsischen Landesstipendiums an der TUC ist gestartet. Ab sofort können sich (angehende) Promovierende aller Fachbereiche der TUC um die Förderung bewerben.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen, Ablauf und Fristen:

www.mytuc.org/lrxf

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer



Indische Studierende blicken nach Sachsen

Über 100 Studieninteressierte aus Indien konnten am 23. Juli 2025 die TUC im Rahmen eines digitalen Meetings kennenlernen. Prof. Dr. Ralf Zichner von der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik und Prof. Dr. Michael Mayer von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften berichteten über die TUC und ihre Studiengänge. Der indische TUC-Student, Vaibhav Banmote teilte Erfahrungen seiner Ankunft und Studienzeit in Chemnitz. Organisiert wurde das Meeting vom Saxon Science Liaison Office Chennai

(SSLO Chennai) sowie dem Career Service der TUC.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nkcs

Universitätsrechenzentrum



MATLAB-Grader in OPAL-Kurse einbinden

MATLAB ist ein mächtiges Werkzeug für numerische Berechnungen und die Datenanalyse. Mit ihm kann die Entwicklung von (mathematischen) Algorithmen beschleunigt werden. Die TUC nimmt am sächsischen Landesvertrag für MATLAB teil, der allen Studierenden und Mitarbeitenden der TUC die kostenfreie Nutzung von MATLAB und Simulink inklusive zahlreicher Toolboxes ermöglicht. Auch die Nutzung von MATLAB Grader ist enthalten. Nun lassen sich MATLAB-Grader-Aufgaben per LTI auch in OPAL-Kurse einbinden und beispielsweise für Übungen mit automatischem Feedback an die Lernenden nutzen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tyzr



Universitätsrechenzentrum

URZ unterstützt weltweite Vernetzung bei Summer School

Am 23. und 24. Juli 2025 fand die Summer School „Visualization of Linguistic Data with R“ statt. Ausgerichtet wurde sie von der TUC-Professur Englische und Digitale Sprachwissenschaft, unterstützt durch die Lernbrücke Chemnitz-Lviv. Über 500 Teilnehmende aus sechs Kontinenten lernten virtuell gemeinsam mit den Vor-Ort-Teilnehmenden im Alten Heizhaus.



Internationales Universitätszentrum

Eröffnung eines neuen wissenschaftlichen sächsischen Verbindungsbüros in Chile

Am 18. August 2025 eröffnete Prof. Dr. Heike Graßmann, Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (SMWK), gemeinsam mit der deutschen Botschafterin in Santiago de Chile das „Saxon Science Liaison Office“ (SSL Office), das von der TUC geleitet wird. Das Büro unterstützt die Gewinnung von Studierenden für sächsische Hochschulen und fördert den wissenschaftlichen Austausch zwischen Forschungseinrichtungen in Sachsen und Chile. Es ist Teil eines internationalen Netzwerks sächsischer Verbindungsbüros.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/byyp

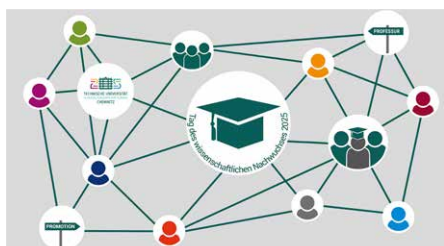


Zentrum für Fremdsprachen

Erneute Bestellung und Verlängerung der Amtszeit

Prof. Dr. Winfried Thielmann, Inhaber der Professur Deutsch als Fremd- und Zweitsprache der Philosophischen Fakultät an der TUC, wurde für weitere fünf Jahre zum Wissenschaftlichen Leiter des Zentrums für Fremdsprachen bestellt. Er bringt seine linguistische Expertise in die Lehrkräftefortbildung ein, unterstützt Masterstudierende im Praktikum und möchte die Sprachkursdidaktik stärker am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen ausrichten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jpxw



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

12. Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses 2025

Das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der TUC lädt am 11. November 2025 zum „Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses“ ein. Unter der Leitung von Prof. Dr. Anja Strobel, Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung der TUC, erhalten die Teilnehmenden Einblicke in Karrierewege in der Wissenschaft, haben die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, und können neue Kontakte knüpfen.

Weitere Informationen und Anmeldung demnächst: www.mytuc.org/gllb



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Weiterbildungsprogramm für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs der TUC wird im Wintersemester 2025/26 ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm angeboten. Die Inhalte reichen von Projekt- und Promotionsmanagement über Schreib- und Argumentationstrainings bis hin zu KI-Schulungen, Networking und Gleichstellungswissen.

Anmeldungen ab 25. September 2025, 10 Uhr: www.mytuc.org/wdth



Medaillenregen für TUC-Sportlerinnen und Sportler

Bei den 125. Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften im Rahmen von „Die Finals – Dresden 2025“ glänzten die studentischen Spitzensportlerinnen und Spitzensportler der TUC. Vom 31. Juli bis zum 3. August 2025 sicherten sie sich mehrere Medaillen und erzielten persönliche Bestleistungen. Damit zeigten sie eindrucksvoll, wie sich Studium und Spitzensport an der TUC erfolgreich kombinieren lassen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rgyk

AUS DER VERWALTUNG



Pilotierung des digitalen Bewerbermanagementsystems „TUCrecruiting“

Im Rahmen der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen hat das Dezernat Personal der TUC in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Organisation und Digitalisierung, dem Datenschutzbeauftragten und dem Personalrat die Einführung des digitalen Bewerbungsmanagementsystems „TUCrecruiting“ auf den Weg gebracht.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ldzy

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ 2025



Studienberatung im Festival-Charakter

Vom 15. bis 17. August 2025 präsentierten sich die Stadt Chemnitz, die TUC, die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH und die Tourismusdestination Chemnitz Zwickau Region mit einem gemeinsamen Promotionstand auf dem Highfield Festival. Im Zentrum stand eine kreative Garage als Symbol für das Kulturhauptstadtprojekt #3000Garagen. Ziel war es unter anderem, junge Festivalbesucherinnen und Festivalbesucher direkt vor Ort auf die attraktiven Studienbedingungen an der TUC aufmerksam zu machen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jzhw



Studierende der TU Chemnitz prägen Kulturhauptstadtprojekt mit ibug e. V.

Im Sommersemester 2025 sammelten TUC-Studierende im Rahmen eines Service-Learning-Projekts wertvolle Praxiserfahrungen und brachten ihr Engagement in das Kulturhauptstadtprojekt „Chemnitz 2025“ ein. In Kooperation mit dem Praxispartner ibug e. V. entwickelten sie Ideen für urbane Kunst im öffentlichen Raum und setzten dabei ihre Kenntnisse in den Bereichen Sponsoring, Kommunikation und Stadtgeschichte um. Dozentin Dr. Stefanie Troppmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Professur Europäische Regionalgeschichte der TUC, hob die Chance hervor, Theorie mit Engagement zu verbinden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/kffl



Voten für den „PR-Bild Award 2025“

Ein Bild von Jacob Müller aus der Pressestelle und Crossmedia-Redaktion der TUC hat es in die Endauswahl des „PR-Bild Award 2025“ geschafft. Das Bild mit dem Titel „HOME – ein stiller Schrei unter Wasser“ zeigt eine Meeresschildkröte mit Plastikmüll und wurde mithilfe von KI erstellt. Bis zum 24. September 2025 kann unter www.pr-bild-award.de für die besten PR-Bilder des Jahres in fünf Kategorien abgestimmt werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/sdjg



„Studi Dienstag“ lockt Studierende in die Innenstadt

Im Rahmen dieser Aktion bieten Gastronomiebetriebe rund um die Innere Klosterstraße und den Jakobikirchplatz Studierenden immer dienstags exklusive Deals und kreative Angebote. Die Aktion soll die Innenstadt als lebendigen Ort für Austausch, Begegnung und Genuss etablieren. Bisher beteiligen sich sieben gastronomische Einrichtungen, weitere sollen bis zum Start des Wintersemesters 2025/26 folgen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rbhm



Chemnitz dreht am Rad!

Vom 1. bis 21. September 2025 beteiligt sich die Stadt wieder an der internationalen Fahrradkampagne STADTRADELN. Unter dem Motto „Chemnitz dreht am Rad!“ können Studierende und Beschäftigte der TUC klimafreundlich Kilometer sammeln – egal, ob auf dem Weg zur Universität oder in der Freizeit. Im offiziellen Team „TU Chemnitz“ lässt sich gemeinsam ein Zeichen für Nachhaltigkeit, Gesundheit und Zusammenhalt setzen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/klzf

VERANSTALTUNGEN

01. SEPTEMBER 2025 BIS 31. MÄRZ 2026

Basiskurs Chemnitz Hochschuldidaktik Zertifikat Sachsen

Wo: Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Dieser semesterbegleitende Grundlagenkurs richtet sich an Neulehrende und an Lehrende, die ihre Lehre fundiert umgestalten wollen. Im Basiskurs (ehemals Grundlagenmodul) werden semesterbegleitend die Grundlagen didaktischen Handelns erworben, erprobt und reflektiert.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/fyyb

09. SEPTEMBER

Erprobte Lehrpraxis reflektieren und publizieren - ein Patternworkshop

Wo: Online, Konferenzraum wird nach Anmeldung bekanntgegeben

Wann: jeweils 09:00 bis 14:00 Uhr

Was: Im zweiteiligen Online-Workshop lernen Interessierte das Konzept der didaktischen Patterns kennen und können ihre Lehrpraxis strukturiert reflektieren. Ziel ist es, den Kern von Lehrkonzepten für eine Veröffentlichung im Online-Journal herauszuarbeiten. Zwischen den Terminen verfassen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein eigenes Pattern und erhalten individuelles Feedback zur Weiterentwicklung.

Information und Anmeldung: www.mytuc.org/knzn

09. SEPTEMBER

Ausstellung „Gesichter der Wismut“ – Vernissage

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 16:00 Uhr

Was: Die Wander-Ausstellung „Gesichter der Wismut“ ist das Ergebnis einer Spurensuche von jungen Menschen in Ostthüringen, welche über das als Kulturhauptstadt-Projekt ins Leben gerufene „Wismut-Netzwerk Chemnitz“ auch nach Chemnitz geholt wurde. Die Ausstellung gibt u. a. Einblicke in Arbeitserfahrungen des Uranbergbaus, Alltagsleben der Bergleute, politisch-ideologische Zusammenhänge und stellt zum Schluss die Frage „Was bleibt?“. Im Rahmen der Vernissage führt die Kuratorin, Rike Schreiber, durch die Ausstellung.

12. SEPTEMBER

Einladung zur „Langen Nacht der Ausbildung“

Wo: Universitätsteile Reichenhainer Straße

Wann: 16:00 bis 22:00 Uhr

Was: Die TUC öffnet an diesem Abend die Lehrwerkstätten innerhalb des Universitätsteiles Reichenhainer Straße.

Interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 können sich über Ausbildungs- und Praktikumsmöglichkeiten an der Universität informieren. Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wbxx

20. SEPTEMBER

Konferenz „Rummelplatz“

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 10:00 Uhr

Was: Im Opernhaus wird die Opernurnsetzung des Romans „Rummelplatz“ des Karl-Marx-Städter Autors Werner Bräunig uraufgeführt. Flankierend dazu findet eine Konferenz statt, welche dem interdisziplinären Austausch über die gesellschaftlichen Entwicklungen in der frühen DDR, insbesondere im Kontext des sowjetischen Uranbergbaus im Erzgebirge, gewidmet ist. Alle, die sich mit der historischen und kulturellen Aufarbeitung dieser Zeit auseinandersetzen möchten, sind herzlich zu einer Teilnahme eingeladen. Diese Konferenz zählt ebenfalls zur vom „Wismut-Netzwerk Chemnitz“ organisierten Veranstaltungsreihe im Kulturhauptstadt-Jahr.

30. SEPTEMBER

Ausstellung „Frauen machen Druck“ – Eröffnung

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 18:00 Uhr

Was: Noch immer werden Frauen im Erwerbsleben benachteiligt. Mit dem Projekt „Frauen machen Druck-Kunstblüten“ wird die Öffentlichkeit mit den Mitteln der Kunst für diesen Missstand sensibilisiert. Dazu hat die Kreative Werkstatt Dresden e. V. 20 Chemnitzer Künstlerinnen eingeladen, eine Kunstblüte („Geldblüte“) zu entwerfen, die sowohl die Künstlerinnen selbst als auch vergessene oder nicht bedachte Frauenpersönlichkeiten sichtbar macht.

30. SEPTEMBER

Inclusive Leadership – Mit Fairness, Anerkennung und Wertschätzung führen

Wo: Universitätsteil Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 15:00 Uhr

Was: Sensibilität für Diversität ist essenziell, um Vielfalt in der Wissenschaft zu fördern. Inclusive Leadership schafft eine Kultur der Wertschätzung, steigert Zufriedenheit und Effizienz. Das Seminar vermittelt praxisnah Softskills für inklusive Führung, behandelt Werte, Entscheidungsprozesse und den Umgang mit Diskriminierung.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhkn

14. OCTOBER AND 26. NOVEMBER

Speed Reading Scienc

Where: The workshop will take place online.

When: 10.30 a.m. to 12.30 p.m.

What: Participants learn to read scientific texts quickly or thoroughly, efficiently and with motivation. In the Speed Reading Online course, they practice reading techniques one-to-one with a personal coach, while three group webinars cover scientific reading strategies.

More information: www.mytuc.org/xbtt

15. UND 16. OKTOBER

Praxis der Personalführung

Wo: Universitätsteil Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 17:00 Uhr

Was: Dieses Praxisseminar vermittelt eine Reihe von Kompetenzen für eine professionelle Personalführung. Alle Themen werden anhand von Praxisübungen trainiert und weiterentwickelt. Zudem können herausfordernde Führungssituationen aus dem Arbeitsalltag beraten werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lbxt

23. UND 24. OKTOBER

HDS.Forum 2025 – Lernen von europäischen Hochschulallianzen zur Individualisierung der Lehre

Wo: Campus Reichenhainer Straße

Wann: ab 9:00 Uhr

Was: Die diesjährige Jahrestagung der Hochschuldidaktik Sachsen „HDS.Forum 2025“ wird gemeinsam von der HDS und der europäischen Hochschulallianz ACROSS an der TUC ausgerichtet. Unter dem Titel „Individualisation in Higher Education, Inspiration from European University Alliances“ werden Wege gesucht, wie die Lehre von europäischen Hochschulallianzen profitieren kann.

Weitere Informationen, Programm und Anmeldung: www.mytuc.org/bbqm

27. AND 28. OCTOBER

How to Become a Professor - How to Structure Your Postdoc

Where: The workshop will take place online.

When: 9 a.m. to 3.30 p.m.

What: Academic careers can be a risky business – especially for postdocs facing key decisions about their research and career paths. This workshop offers guidance through short trainer inputs, individual reflection, and group discussions, exploring career conditions, opportunities, and challenges in Germany and beyond.

More information: www.mytuc.org/xwkf

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz

Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-Redaktion

Anne Eichhorn und Mario Steinebach,

Redaktion

Dr. Michael Partmann, verantwortlich

Redaktionsschluss

31. August 2025

Anschrift

Technische Universität Chemnitz

Straße der Nationen 62

09111 Chemnitz

Telefon: 0371 531-10040

E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Jacob Müller, SLK, Ulrike Rada, Katja Klöden, Dr. Susanne Wolff, Julia Schwendner, Frederike Pötzsch, Steve Conrad, chemmedia AG, Birgit Krumbach, Dirk Hanus, Marcel Redlich, Christian Atzendorf, privat, Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs, Mikael Blomkvist/Pexels, Sophie Oelsch, Screenshot aus dem Padlet zur Summer School, Anne Eichhorn, Pressestelle- und Crossmedia-Redaktion